



„Eine Weichenstellung für die Zukunft!“

Jörg Arnold, Geschäftsführer von w3work

Seit Januar 2009 macht sich w3work die Vorteile von flexIT zu nutzen. Geschäftsführer Jörg Arnold kann folgendes über seine Erfahrungen mit flexIT berichten:

Als Dienstleister im Permission E-Mail-Marketing bieten wir mit unserer webbasierten Software „mailingwork“ unseren Kunden alles, was für ein wirklich erfolgreiches Newsletter-Marketing benötigt wird. Entsprechend wichtig für unser Geschäftsmodell ist daher ein schneller, reibungsloser und verlässlicher E-Mailversand, bei dem wir auch kurzfristig auf Kundenwünsche reagieren können. Bei großen Auftraggebern verschicken wir nicht selten innerhalb weniger Stunden bis zu einer Millionen Newsletter-Mails. Solche Lastspitzen müssen wir bei der für den Mailversand gemieteten Hardware einkalkulieren.

Bisher war es dabei leider nicht möglich, die benötigten Ressourcen flexibel zu buchen. Für uns bedeutete das: Kontinuierlich hohe Kosten bei nur temporärer Maximalauslastung.

Das Anmieten oder Vorhalten großer Serverparks ist kostspielig. Ideal für uns ist deswegen ein System wie flexIT, das kurzfristig mit seinen Aufgaben wächst. Steht ein umfangreicher Mailversand an, können wir über flexIT zusätzliche Serverinstanzen und CPU-RAM-Einheiten per intuitiv zu bedienender Weboberfläche hinzuschalten.

Innerhalb von Sekunden können wir so auch auf unvorhergesehene Lastspitzen – zum Beispiel wenn mehrere Kunden zeitgleich einen Newsletter versenden wollen – problemlos reagieren.

Ist der Massenversand abgeschlossen, fahren wir die nicht mehr benötigten Ressourcen herunter. Kosten für die bei todo angemieteten flexIT-Server entstehen uns so nur entsprechend der tatsächlichen Nutzung.

Weil wir auch in Zukunft flexibel auf die Bedürfnisse unserer Kunden reagieren und zugleich unser Preis-Leistungs-Verhältnis weiter optimieren wollen, ist die Übertragung des Newsletter-Marketings auf die flexIT-Instanzen eine Weichenstellung für die Zukunft.